

Kürnacher Kinder sammeln Müll – Tolle Aktion!!

Kürnach, 21.11.2021

Interview mit den Kindern:

Wie seid Ihr auf die Idee gekommen Müll einzusammeln?

Auf einem Spaziergang zum Einkaufen hatten wir unterwegs einiges an Müll, z.B. Fahrradreifen im Seitengestrüpp entdeckt.

Wie habt ihr Euch auf die Müllsammelaktion vorbereitet?

Wir sind vor dem Mittagessen spontan zu fünft aufgebrochen mit unserem Bollerwagen, Handschuhen, Mülltüten und Zangen losgezogen.

Wo und wie lange ward Ihr unterwegs?

Am Vormittag waren wir 3 Stunden vom neuen Berg bis zum Aldi Parkplatz unterwegs. Da nicht alles in den Bollerwagen gepasst hatte, sind wir nach dem Mittagessen nochmal 3,5 Stunden zu sechst losgezogen und haben noch mehr Müll als am Vormittag eingesammelt.

Was habt Ihr denn alles gefunden?

Inliner, Graffiti-Sprühdosen, Radkappen, viele Glasflaschen, Papier-Karton mit Altpapier, Einkaufskorb, Blechdosen, einen negativen Coronatest, Metall- und Plastikstab, Fahrradreifen, 14 Tüten voller Müll u.v.m. Wir haben den Müll gleich nach Plastik, Glas, Papier und Restmüll getrennt.

Wie schwer war es den Müll zu sammeln?

Wir mussten aufgrund der Menge zweimal laufen, es waren gefühlt tonnenweise Müll, bergauf haben wir alle zusammen den Bollerwagen geschoben.

Wie haben die Spaziergänger auf Euch reagiert?

Die meisten haben sich gefreut und haben sich bedankt, Zitate: Ihr seid echt Vorbilder – Glückwünsche – Hinweise wo noch mehr Müll zu finden ist – Na Ihr räumt in Kürnach auf – Von einem netten Mann haben wir sogar 5 Euro bekommen und von einer Frau 1 Euro und nochmal 20 Cent.

Habt Ihr vor das wieder zu machen?

Einstimmiges JA. Vielleicht schon kommendes Wochenende.

Was macht Ihr jetzt mit all dem Müll?

Aktuell ist er in unserer Garage gelagert, da müssen wir mal unsere Eltern oder unseren Bürgermeister fragen, ob die Gemeinde es abholen kann.

Zwischenzeitlich hat der Bauhof der Gemeinde Kürnach den Müll bei den Kindern abgeholt.

Erstaunlich, was alles „einfach so“ entsorgt wird!